

back.intern

Wirtschaftsdienst für Marketing & Verkauf, Steuern & Recht

Feng Shui als Frequenzbringer

Feng Shui im Ladenbau: esoterische Spielerei oder Frequenzbringer? Für den Confiseur **Bachmann** im schweizerischen Luzern hat sich der zugegebenermaßen teure Umbau seiner sechs Confiserie-Filialen nach Feng-Shui-Richtlinien gelohnt. „Wir hatten 30-prozentige Umsatzzuwächse“, freut sich Juniorchef **Matthias Bachmann** über die Wirkung der alten chinesischen Kunst, Räume harmonisch zu gestalten. Denn durch die harmonischen Formen fühlen sich die Kunden einfach wohl. Gerade in hektischen Zeiten ziehen die Feng-Shui-Läden als Insel der Erholung Kunden an. Begonnen hatte die Feng-Shui-Strategie der Confiserie Bachmann im Shopping-Center Emmen. Dann gestaltete das Unternehmen einen weiteren Harmonie-Shop, ausgerechnet im hektischen Luzerner Bahnhof. Und als drittes Paradeschäft kam die Feng-Shui-Filiale im Luzerner Pilatushof dazu. „Bei kleineren Filialen hat man nicht die gleichen Möglichkeiten“, schränkt Matthias Bachmann ein. Dennoch richtet er sich auch dort nach Feng-Shui-Prinzipien. Der Erfolg gibt ihm Recht: „Die letzten zwei Jahre waren unsere besten. In unserer Erfa-Gruppe sind wir die Einzigen mit Umsatz-Wachstum“, berichtet Bachmann.

Natürlich muss jetzt nicht jeder Bäcker seine Läden nach Feng-Shui-Kriterien einrichten. Sie müssen zum Unternehmen passen, und letztlich sollte auch der Chef selbst eine Affinität dazu haben. Matthias Bachmann, der selbst viel Literatur über Feng Shui gelesen hat, bringt sie mit. Die Läden entstanden durch die Zusammenarbeit eines Feng-Shui-Spezialisten mit Bachmanns Architekt sowie dem Ladenbauer. **✓ Tipp:** Schauen Sie sich einige Feng-Shui-Läden an – es müssen nicht nur Bäckereien sein – und überlegen Sie, ob dieser Einrichtungstil der ein oder anderen Ihrer Verkaufsstellen Auftrieb geben könnte.

Info: Matthias Bachmann, E-Mail: matthias@confiserie.ch



Feng Shui bei Bachmann:
Durch die harmonischen Formen
im Luzerner Pilatushof fühlen sich
die Kunden einfach wohl.